

Überetsch Unterland



Oldtimer-Rallye „Vino Miglia“ macht Halt in Auer

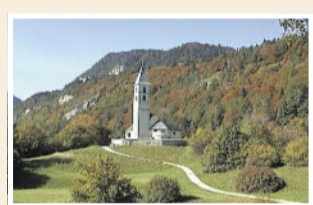
AUER. Zum neunten Mal findet Mitte Juni die „Vino Miglia“ statt. Diese Fahrt mit historisch wertvollen Automobilen führt in verschiedenen Etappen von der Deutschen Weinstraße nach Südtirol. Die Oldtimer ma-

chen am kommenden Dienstag, 18. Juni, gegen 16 Uhr für eine Stunde Halt in Auer. Bewundert können die historischen Autos am Heinrich-Lona-Platz werden, wo auch eine Weinverkostung stattfindet.

FREITAG, 14.6.
Tag 28° Nacht 16°
Zunächst sonnig,
später gewittrig.

SAMSTAG, 15.6.
Tag 30° Nacht 17°
Sonnenschein mit
harmlosen Wolken.

SONNTAG, 16.6.
Tag 30° Nacht 18°
Ziemlich freundlich,
zeitweise sonnig.



Neue Busverbindung zum Fennberg

BOZEN (LPA). An Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen wird mit dem Inkrafttreten des Sommerfahrplans am 16. Juni eine neue Busverbindung von Neumarkt über Margreid und Kurtatsch zum Fennberg (im Bild) eingeführt. Um auch eine gute Verbindung nach Tramin und Auer herzustellen, gibt es an Sonn- und Feiertagen zusätzliche Busverbindungen Margreid-Kurtatsch-Tramin-Auer-Neumarkt. Zum Tetter-Parkplatz in Eppan verlängert werden die Verstärkerbusse der Linie Bozen-Eppan Bahnhof, wodurch bei einem guten Teil der Busse eine nähere Anbindung an das Eppaner Zentrum gewährleistet ist.

Citybusfahrten gestrichen

UNTERLAND (LPA). Wegen zu geringer Auslastung gestrichen werden die Citybusfahrten am Samstagnachmittag der Linie 124 Neumarkt-Margreid-Kurtinig-Salurn sowie die letzte Fahrt vom Bahnhof Neumarkt nach Neumarkt. Die Regelung gilt ab dem Inkrafttreten des Sommerfahrplans am 16. Juni.

TERMINE

Neumarkt: Sprechstunde mit Regionalratspräsidentin Rosa Thaler Zelger am Montag, 17. Juni, um 9 Uhr in der SVP-Bezirkskanzlei, Bahnhofstraße 34 und um 10 Uhr im Büro des Bauernbundes, Bahnhofstraße 21. Voranmeldung unter Tel. 0471/990201.

„Einrichtung ist ein Erfolgsmodell“

FEIER: Ansitz Gelmini feiert Zehn-Jahr-Jubiläum – Sozialdienste und Gesundheitsbetrieb – Öffnung nach außen

VON REMO DEMANEGA

SALURN. Im Ansitz Gelmini sind mehrere Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland sowie ein Reha-Zentrum für psychisch Kranke untergebracht. Diese Einrichtung wurde vor zehn Jahren eröffnet. Nun wurde gefeiert.

Der Standort im Herzen Salurns war anfänglich umstritten. Nun ist die Einrichtung in vielerlei Hinsicht wertvoll und fixer Bestandteil des Dorfgeschehens: Sie dient als wichtige Stätte für verschiedene Sozialdienste, sie leistet eine große Hilfestellung für psychisch Kranke, sie entwickelt sich immer wieder zum gesellschaftlichen Treffpunkt für Veranstaltungen. Nicht zu unterschätzen sind auch die Arbeitsplätze, welche die Einrichtung bietet. Doch auch mehrere Freiwillige des Unterlandes leisten wertvolle Hilfe.

Der Ansitz Gelmini hat mindestens vier Eingänge; der Zugang für die Öffentlichkeit ist somit fast aus allen Richtungen des Ortskernes möglich. Die



Im Bild von links: Andreas Conca, Giorgio Giacomozzi, Fernanda Mattedi, Richard Theiner, Alessandra Ockl, Oswald Schiefer (erste Reihe), Hartwig Friedrich Lochmann, Theresia Degasper, Roland Pichler, Manfred Mayr, Michele Tessadri (zweite Reihe), Elisabeth Matzneller, Alessandro Svettini, Manfred Huber sowie Bernhard von Wohlgemuth (hintere Reihe) anlässlich der Jubiläumsfeier.

Schulsausspeisung der Grundschüler und der traditionelle Fasnachtsball sind nur zwei Beispiele dafür, wie sich die Ein-

richtung nach außen hin öffnet. Um das runde Jubiläum zu feiern und um kurz Bilanz zu ziehen, wurde nun im Innenhof

des Ansitzes Gelmini eine Jubiläumsfeier organisiert. Neben den Ehrengästen aus Politik und Verwaltung feierten auch die

Hausgäste mit ihren Freunden und Verwandten, die Mitarbeiter der Einrichtung sowie mehrere Salurner und Vereinsvertreter. Nach der Begrüßung seitens der Strukturleiterin Alessandra Ockl sprach Bezirkspräsident Oswald Schiefer: „Diese Einrichtung ist ein einmaliges Erfolgsmodell, denn hier arbeiten soziale Dienste sowie Gesundheitsbetriebe gut zusammen“, sagte Schiefer und fügte hinzu: „Ich bedanke mich dafür bei allen Beteiligten“.

Landesrat Richard Theiner lobte Bezirkspräsident Schiefer, der „immer ein offenes Ohr für soziale Belange gezeigt hat“. Ansprachen hielten auch Bernhard von Wohlgemuth, der Direktor der Sozialdienste, der verantwortliche Psychiater Alessandro Svettini, Primar Andreas Conca und Salurns Bürgermeister Giorgio Giacomozzi: „Die Einrichtung ist wichtig, doch der Mensch soll im Mittelpunkt bleiben“, war dabei die Botschaft.

Rührende Worte kamen von zwei Hausgästen, die sich in Vertretung aller Bewohner der Einrichtung meldeten: „Wir danken allen, die uns unterstützen und an uns glauben.“ © Alle Rechte vorbehalten



Der Freizeitchor Neumarkt wurde von Pianistin Chiara Turatti begleitet.

Zwei Chöre – ein Konzert

HAUS UNTERLAND: Sänger geehrt

NEUMARKT. Der Freizeitchor Neumarkt hat Freunde und Bekannte zu einem Konzert in das Haus Unterland geladen. Neben vielen Freunden waren auch einige Ehrengäste und zahlreiche Chorleiter aus dem Unterland erschienen. Der Freizeitchor wird von der Chorleiterin Sandra Giovanetti und vom Obmann Thomas Terzer geleitet.

Die Geladenen wurden mit einem bunten Gemisch von deutschen und englischen Schlägern unterhalten. Als Gastchor war der Männergesangsverein Gries

unter der Leitung der Chorleiterin Katarina Froner und des Obmannes Georg Patauner eingeladen. Der MGV Gries bot dem Publikum unterhaltsame Volkslieder aus dem deutschen Sprachraum dar, die für Männerchöre geschrieben sind.

Als Höhepunkt des Abend wurden sechs Mitglieder des Freizeitchores für ihre zehnjährige Chorzugehörigkeit vom Obmann Thomas Terzer und vom Bezirksobmann im Südtiroler Chorverband, Georg Patauner, geehrt. © Alle Rechte vorbehalten

Für einen guten Zweck gespielt

TURNIER: Tischfußball mit echten Spielern in San Lugano

SAN LUGANO (amg). Die Trudner Fraktion San Lugano überrascht immer wieder mit besonderen Aktionen für einen guten Zweck. Da das Rüstfahrzeug des Feuerwehrlöschzugs nach 33 Dienstjahren nicht mehr einsatzfähig ist, soll es durch ein neues ersetzt werden. Um dessen Finanzierung zu unterstützen, organisierten die Blutspendergruppe und der Löschzug San Lugano auf Initiative des Gruppenkommandants Rudi Ventura ein besonderes Tischfußballturnier.

In einem aufblasbaren Gummifeld treten echte Spieler mit einem Softball gegeneinander an. Dabei zählt nicht das fußballtechnische Können eines jeden Einzelnen, sondern vielmehr das gemeinsame Ziehen an einem Strang und vor allem die Freude am Spiel. Neun Mannschaften aus dem benachbarten Trentino, eine aus Truden und ganze drei aus der Fraktion selbst nahmen



Der Reinerlös des Turniers dient zur Mitfinanzierung des neuen Feuerwehrlöschzugs.

am Turnier teil. Zwei Spieler jeder Mannschaft mussten Blutspender sein, ansonsten gab es keine Vorschriften. Gewonnen haben das Turnier die „Fußballmännchen“ aus Carano, zweite wurden jene aus Daiano und den dritten Platz holte sich die Mannschaft aus Truden.

Die Preise bestanden aus Geschenkkartons mit verschiede-

nen traditionellen Produkten aus der Umgebung. Dem Organisator Rudi Ventura ist es wichtig, die Bevölkerung und besonders die Jugendlichen aus dem Hauptort Truden, der Fraktion San Lugano und den benachbarten Dörfern zusammenzubringen und für gemeinsame Aktionen zu begeistern.

© Alle Rechte vorbehalten

KSV Fußball: Neuer Ausschuss

SPORT: Generalversammlung mit Neuwahlen – Arnold Figl ist der Präsident

KALTERN. Im Sitzungssaal des KSV in der Sportzone St. Anton fand zuletzt die Generalversammlung des ASV Kalterer Fußball statt. Präsident Arnold Figl konnte unter anderem Bürgermeisterin Gertrud Benin Bernard, Sportreferent Raimund Fill und KSV-Präsident Sighard Rainer begrüßen.

Nachdem der Präsident und der sportliche Leiter, Andreas Gasser, über das vergangene Sportjahr berichtet hatten, wurden die Neuwahlen des Ausschusses durchgeführt.

Michael Andergassen, Silvia Bernard, Michael Stampfer und Martina Resch stellten sich nicht mehr für die Mitarbeit im Aus-

HINTERGRUND

Für drei Jahre gewählt

KALTERN. Der neue Ausschuss wurde für drei Jahre gewählt. Ihm gehören Arnold Figl als Präsident und Helga Morandell als Vizepräsidentin sowie Christof Pircher, Valentin Lantschner, Ruth Wurz, Heike Pernstich, Alexander Spitaler, Edeltraud Andergassen und Reinhold Eisenstecken an.

schuss zur Verfügung. Daraufhin wurden Edeltraud Andergassen und Ruth Wurz neu in das Gremium gewählt. © Alle Rechte vorbehalten



Im Bild (von links) Arnold Figl (Präsident), Christof Pircher, Helga Morandell (Vize-Präsidentin), Valentin Lantschner, Ruth Wurz, Heike Pernstich, Alexander Spitaler und Edeltraud Andergassen.

KSV Fußball

„Beim Lesen guter Bücher wächst die Seele empor.“
Voltaire

ATHESIA BUCH EPPAN

www.facebook.com/athesiabuch
www.athesia.com